Eschborn

Mängelmelder gestartet

[04.09.2019] Einen Mängelmelder hat die Stadt Eschborn gestartet. Damit sollen Verwaltungsabläufe ebenso wie die Mängelbeseitigung beschleunigt sowie nicht zuletzt Dienstleistungen verbessert werden.

Die Stadt Eschborn hat nach Angaben des Unternehmens wer denkt was einen an die Gegebenheiten vor Ort angepassten Mängelmelder gestartet. Bürger können über die eigens eingerichtete Website sowie über die Mängelmelder-App Schäden im öffentlichen Raum per Smartphone auch von unterwegs aus melden.
Wie wer denkt was berichtet, ermöglicht der Mängelmelder Meldungen in den sieben Kategorien Ampeln, Behindernder Grünüberwuchs, Beschilderung/Markierung, defekte Straßenbeleuchtung, illegale Müllablagerung, Schäden an der öffentlichen Infrastruktur sowie überfüllte Mülleimer. Durch die genaue Verortung der Meldungen dank GPS und die automatisierte Zuordnung zum jeweils zuständigen Fachamt sollen die verwaltungsinternen Abläufe sowie die Beseitigung der Mängel erheblich beschleunigt werden. Bürgermeister Mathias Geiger kündigt an: „Die gesammelten Informationen nutzen wir auch, um unsere Dienstleistungen kontinuierlich zu verbessern.“

(ba)

https://eschborn.de/maengelmelder

Stichwörter: E-Partizipation, Eschborn, Mängelmelder, Bürgerbeteiligung